



2 | 2022



Geschätzte Damen und Herren, Liebe Freundinnen und Freunde des Blumenhauses



Markus Jordi | Präsident

Es gibt Positives zu berichten aus dem Blumenhaus!

Nachdem wir diesen Frühling die Zukunft unserer Sonderschule nachhaltig sichern konnten, zeichnet sich auch

für unser Internat im Kinderbereich eine positive Wende ab. Regierungsrat Remo Ankli hat uns auf unser Betreiben hin eine Zusicherung betreffend künftiger Klienten-Zuweisungen abgegeben. Gleichzeitig ist er unserem Begehren gefolgt, uns nicht einer kantonsweiten Internatsplanung unterziehen zu müssen, was den Prozess des Neubaus unseres Internats um Jahre verzögert hätte. Konkret heisst das, dass wir die sistierten Arbeiten zum Neubau unseres Internats jetzt wieder mit Hochdruck angehen können; Ziel ist und bleibt, das neue Internat spätestens per Ende 2025 dem Betrieb zu übergeben. Die uns anvertrauten Kinder verdienen eine optimale Betreuung; dies kann nur mit einer zeitgemässen Infrastruktur gewährleistet werden.

Die Irrungen und Wirrungen um unsere Sonderschule haben auch im Bereich der Tarifierung positive Spuren hinterlassen. Nachdem wir diesen Frühling unsere Aufsicht davon überzeugen konnten, dass die uns anvertrauten Kinder praktisch ausnahmslos der Betreuungsstufe «Hochbedarf» zugerechnet werden können, konnte im Zuge dieser Klärung auch die Frage der Bemessung der Tarife geklärt werden. So werden wir für unsere Kinder des Sonderschulbereichs praktisch ausnahmslos höhere Tarife einverlangen können, was das strukturelle Defizit der letzten Jahre nachhaltig beseitigen sollte. Der damit verbundene Substanzverzehr kann damit unterbunden werden; damit ist unsere Sonderschule auch in finanzieller Hinsicht nachhaltig abgesichert. Wir werden jetzt die gleiche Diskussion auch für den Internatsbereich führen, sind aber zuversichtlich, dass wir auch in diesem Bereich mit unseren Partnern im Kanton eine tragfähige Lösung finden werden.

Anlässlich einer kürzlich durchgeführten Strategieklausur von Vorstand und Geschäftsleitung konnten wir uns davon überzeugen, dass unsere Institution insgesamt gut unterwegs ist und ihre Kernaufträge zur grossen Zufriedenheit aller Anspruchsgruppen wahrnehmen kann. Eine grosse Herausforderung der nächsten Monate besteht in personellen Erneuerung der Geschäftsleitung. Nachdem die langjährige Personalchefin altershalber einen Schritt kürzer getreten ist, werden im nächsten Jahr der Finanzchef und der Bereichsleiter Wohnheim/Tagesstätte in den wohlverdienten Ruhestand übertreten. Gleichzeitig wird die Bereichsleiterin Internat nach vielen Jahren erfolgreichen Wirkens sich für die letzten Jahre ihrer Berufstätigkeit neu ausrichten. Ich bedanke mich bei diesen verdienten Kadermitarbeitenden für die langjährige und sehr engagierte Mitarbeit und wünsche ihnen beruflich und privat alles Gute. Zuversichtlich stimmt mich, dass wir als attraktive Arbeitgeberin wahrgenommen werden; so konnten wir die Stelle der Personalverantwortlichen mit einer top motivierten und kompetenten Nachwuchs-Kaderfrau besetzen.

Das Jahr 2022 war schwierig – aber insgesamt doch sehr erfolgreich. Das ist dem Wirken kompetenter und engagierter Persönlichkeiten auf allen Stufen zu verdanken. Dazu gehören insbesondere auch Sie, liebe Freundinnen und Freunde des Blumenhauses. Dank Ihrer immerwährenden Unterstützung konnten wir sämtliche Schwierigkeiten meistern. Dafür gebührt Ihnen Lob, Dank und Anerkennung! Ein besonderer Dank spreche ich dem Institutionsleiter und dem Personal des Blumenhauses aus; sie haben unter zum Teil sehr schwierigen Bedingungen täglich eine Meisterleistung erbracht!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen frohe und besinnliche Festtage und einen guten Rutsch ins 2023. Besten Dank, dass Sie uns auch im neuen Jahr die Treue halten!

Herzliche Grüsse

Markus Jordi | Präsident Blumenhaus Buchegg

Alltag im Blumenhaus

Kleiderparty im Blumenhaus

Jeweils im Frühling und im Herbst organisieren Corinne Jaeggi und Camila Bircher eine Kleiderparty für die jugendlichen und erwachsenen Bewohnerinnen des Blumenhaus Buchegg. Dies ist immer ein toller Anlass

Einen Abend lang können die Bewohnerinnen in den Kleiderbergen stöbern und sich eine neue Garderobe oder neue Kombinationen zusammenstellen. Ihre Betreuungspersonen



und die zwei Initiantinnen unterstützen sie dabei, die passenden Kleidungsstücke zu finden.

Der Abend wird jeweils mit flotter Musik, feinen Snacks und Drinks abgerundet. Mit strahlenden Gesichtern und einem grossen Berg voller neuer Outfits kehren die Bewohnerinnen in ihre Wohngruppen zurück.

Corinne Jaeggi, Internatsleitung Blumenhaus Buchegg

Dieser Anlass ist nur möglich dank grosszügigen Spenden von folgenden (Secondhand-)Boutiquen:

- **Lieblingsstück Secondhand** | Sandra Lätt
Hofackerstrass 45 | 4573 Lohn
- **Boutique La Trouvaille** | Gisela & Sabrina
Spielmann | Burisgraben | 4500 Solothurn
- **Jam Secondhand** | Kathrin Ris
St. Urbangasse | 4500 Solothurn
- **Look-Secondhand** | Christine Pfeiffer
Vorstadt 8 | 3380 Wangen a./Aare
- **Boutique Sue** | Susanna Scheidegger
Theatergasse 21 | 4500 Solothurn

Im Namen der Bewohnerinnen des Blumenhaus Buchegg danke ich allen Boutique-Besitzerinnen ganz herzlich für ihre grosszügige Unterstützung.

Besuch im Blumenhaus | Synthes



Die Firma Synthes führt jedes Jahr sogenannte «Community days» durch.

Die Mitarbeitenden haben an einem Tag die Möglichkeit, sich karitativ einzusetzen, in einen anderen Bereich reinzuschauen und auch mitzuarbeiten. Dieses Jahr durften wir im Blumenhaus wieder 2 Gruppen begrüßen. Wir danken der Synthes, dass sie seit 5 Jahren den Community day im Blumenhaus anbieten. Wir freuen uns bereits jetzt, wenn sie auch im 2023 wieder unsere Gäste sind.

Wir gehen ins Netz!



Facebook:
Blumenhaus Buchegg
Instagram:
blumenhaus-buchegg

Das Blumenhaus Buchegg wird künftig auch auf den sozialen Medien vertreten sein.

So können Sie in Zukunft über Facebook und Instagram an unserem Leben teilhaben. Auch auf LinkedIn werden wir neu präsent sein und unsere offenen Stellen und Informationen zu den sozialen Berufen und Bereichen mit Ihnen teilen.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns über diese Netzwerke folgen und hoffen auf viele like's und Kommentare. Und nicht vergessen: Ab und zu gibt es sogar etwas zu gewinnen.

Alltag im Blumenhaus 80 Jahre Blumenhaus – das Fest für unsere begleiteten Menschen!



Live-Unterhaltung mit dem Musiker Sponti.



Party Stimmung beim Konzert der Calimeros.

Am Freitag, 26. August 2022 konnten unsere begleiteten Menschen – von Klein bis Gross – ihr Jubiläumsfest feiern.

Mit einem bunten Spielenachmittag feierten wir unser Jubiläum mit Clowns, Musik, Drehorgel, Seifenblasen, Zuckerwatte und und genossen einen freudigen sowie geselligen Tag. Mit grosser Vorfreude wurde das Konzert mit den Calimeros erwartet und es wurde begeistert

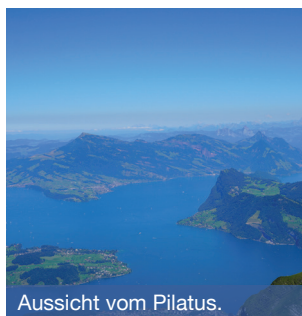
getanzt, geklatscht und geschaukelt. Das Sommerwetter zeigte sich noch einmal von seiner besten Seite. Das Abendessen vom Grill, die Glace vom Glacewagen und ganz einfach das gemütliche Zusammensein konnte in vollen Zügen genossen werden. Ein grosses Dankeschön geht an die Mitglieder des Vereins Freunde des Blumenhauses, die uns durch ihre Spendenaktion dieses Fest ermöglichten.

Angelika Wyss, Fundraising

80 Jahre Blumenhaus – das wird gefeiert!



Die grosse Blumenhaus Familie.



Aussicht vom Pilatus.



Wohin es wohl geht?

Anlässlich des 80-jährigen Jubiläums wurde für alle Mitarbeitenden ein Anlass organisiert. Nach zwei herausfordernden Jahren war es schön, konnte man zusammen auf das Jubiläum anstossen.

Anfangs Juli 2022 reiste die ansehnliche Blumenhaus-Gruppe in Richtung Luzern, von wo aus es mit dem Schiff weiter nach Alpnachstad ging. Mit der steilsten Bahn der Schweiz erreichte man anschliessend den Pilatus, wo bei bestem Wetter ein eindrückliches Panorama sowie ein feines Apéro auf der Terrasse, mit anschliessendem Mittagessen, auf die Mitarbeitenden und den Vorstand des Blumenhauses wartete. Nach wertschätzenden Ansprachen schwelgte man bei einem Videointerview mit Edith Oppliger, einer Blumenhausmitarbeitenden der ersten Stunde, in

wunderbaren Erinnerungen. Bei der anschliessenden Gondelfahrt nach Kriens konnte noch einmal das prächtige Panorama genossen werden, bevor es zurück nach Solothurn ging. Ein ansehnliche Blumenhaus-Schar liess danach den wunderbaren Tag an den Ufern der schönen Aare ausklingen und genoss einen äusserst geselligen Sommerabend in der Hafenbar.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem internen Organisationskomitee und den zahlreichen Firmen, die mit einer Spende unseren Jubiläumsausflug für unser Personal möglich gemacht haben.

Angelika Wyss, Fundraising

Aus dem Innern Neubau Blumenhaus – so geht's weiter



Visualisierung des Neubaus

Vor rund einem Jahr geriet das Blumenhaus im Kinder- und Jugendbereich in arge Bedrängnis und es drohten durch den negativen Entscheid des Kantons bei der Vergabe für zukünftige Sonderschulplätze, schwerwiegende betriebliche Konsequenzen.

Nur durch den beherzten Einsatz der strategischen Würdenträger, allen voran von Vereinspräsident M. Jordi und den zuständigen Personen der Geschäftsleitung ist es gelungen, Kanton, Politik und letztendlich die Bevölkerung von der vermeintlichen Fehlentscheidung überzeugen sowie die politischen Entscheidungsträger zu einem Umdenken veranlassen zu können.

Rückblickend kann der zu Beginn äusserst belastenden und schwierigen Situation durchaus Positives abgewonnen werden: Das spezifische Angebotsprofil der Institution konnte nachhaltig geschärft werden und auch Partnerinstitutionen zeigten sich

erleichtert über den Entscheid, dass das Blumenhaus auch weiterhin und in ähnlichem Umfang Kinder sowie Jugendliche mit hohem Betreuungsbedarf fördern und betreuen wird.

Sowohl in der breiten Öffentlichkeit, als auch bei den kantonalen Behörden und bei den politischen Würdenträgern wurde man sich bewusst, mit welcher herausfordernden Betreuungsaufgaben das Blumenhaus bisher konfrontiert und auch in Zukunft betraut werden wird.

In diesem Zusammenhang kommt nun auch die sistierte Planung für den dringend benötigten Ersatzneubau Internat wieder in Gang. Der Kanton und der dafür zuständige Regierungsrat anerkennen den Bedarf des Ersatzneubaus und erteilen grünes Licht für die Wiederaufnahme des ambitionierten sowie breit abgestützten Bauprojekts.

Thomas Suter, Institutionsleiter

Die besondere Spende



v.l.n.r. Thomas Suter, Institutionsleiter Blumenhaus, Reto und Urs Jetzer, und Yves Niederhäuser, Cutohof.

Das Blumenhaus darf sich immer wieder über Spenden freuen. Für uns ist dies keine Selbstverständlichkeit und deshalb sagen von ganzem Herzen DANKE!

Anfang Jahr erhielt der Cutohof und das Blumenhaus von der Firma Gebrüder Jetzer Hoch- und Tiefbau AG in Schnottwil, jeweils CHF 3'000. Die beiden Geschäftsleiter Reto und Urs Jetzer haben sich beide Einrichtungen angeschaut und sich ein Bild von den vielfältigen Angeboten für Menschen mit einer Beeinträchtigung gemacht. Die Spende für den Cutohof und das Blumenhaus steht in diesem Sinne für die langjährige Zusammenarbeit der beiden Einrichtungen. Im Blumenhaus wird der Betrag zur Anschaffung von Hilfsmitteln eingesetzt, um den Alltag der beeinträchtigten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen zu erleichtern. Danke von Herzen!

Angelika Wyss, Fundraising

Kleine Spende – grosse Wirkung

Jetzt mit TWINT spenden. QR-Code mit der TWINT App scannen. Betrag und Spende bestätigen. Danke für Ihre Solidarität.

Spenden
Bauprojekt:



Spenden
Allgemein:



Impressum

Herausgeber: Blumenhaus Buchegg

Auflage: 5000 Ex.

Ausgabe: Dezember 2022

Redaktion: Angelika Wyss

Agentur: Milk&Chocolate

Druck: Albrecht Druck

Fotos: Archiv Blumenhaus Buchegg



LERNEN | WOHNEN | ARBEITEN
**BLUMENHAUS
BUCHEGG**
Blumenhaus Buchegg
Dorfstrasse 63
4586 Buchegg-Kyburg
Telefon 032 661 51 51
www.blhb.ch | info@blhb.ch